

**Press release / Presse Info / Comunicado de imprensa / 新闻稿 / プレスリリース /
Comunicado de prensa / Communiqué de presse / Informacja prasowa**

RIO erweitert sein Produktportfolio für Spediteure durch strategische Übernahme von TMS-Anbieter Loom

- **Vertrag zur Übernahme der Loom Technologies GmbH unterschrieben**
- **RIO erweitert nach Closing mit Looms Transport-Management-System (TMS) Cartright und der Integrationsplattform Backstrap Services für Spediteure**
- **Modulares und webbasiertes TMS von Loom steuert Transportaufträge und zeigt Optimierungspotenzial auf**

München, 14. Juli 2021 – Mit der avisierten Übernahme der Logistiksoftwareschmiede Loom Technologies GmbH aus Paderborn erweitert RIO sein Serviceangebot deutlich. Die Kaufvereinbarung dazu wurde am 8. Juli 2021 unterzeichnet. Sobald das Closing erfolgt ist, kann die Digitalmarke der TRATON GROUP ihren Kunden ein vollumfängliches Produkt für das Transport- und Auftragsmanagement anbieten. Das TMS Cartright von Loom ermöglicht den Nutzern eine effiziente Planung, Steuerung und Optimierung ihrer Warenströme. Mit diesem strategischen Schritt ergänzt RIO seine Lösungen im Flottenmanagement um ein zentrales Produkt für die Organisation der Lieferkette und schließt damit die Lücke zu seinen Entwicklungen für Verlader.

„Über die RIO-Plattform wollen wir alle Unternehmen der Lieferkette miteinander vernetzen. Daher sind wir sehr stolz, dass wir unseren Kunden durch den Zukauf von Loom künftig ein erweitertes Serviceangebot anbieten können“, sagt Jan Kaumanns, CEO bei RIO. „Loom bringt umfangreiches Know-how für die Logistik-IT in RIO ein. Das Unternehmen und seine Mitarbeiter passen aufgrund des modernen Software-as-a-Service-Ansatzes perfekt zur Kultur und Arbeitsweise bei RIO. Webbasiert, modular konfigurierbar und auf die Kundenbedürfnisse zugeschnitten bietet das TMS Cartright seinen Anwendern entlang der gesamten Lieferkette messbaren Mehrwert.“

Loom wurde 2015 in Paderborn gegründet. Das junge Unternehmen mit rund 25 Mitarbeitern fokussiert sich mit seinem TMS auf die Optimierung von Logistikprozessen sowie auf Kosteneinsparungen und eine einfache Bedienbarkeit. Viktor Müller, Geschäftsführer von Loom: „Wir freuen uns sehr, unsere Vision, die globalen Warenströme effizienter zu machen, sowie unsere umfangreiche Expertise im Bereich digitaler Logistikprodukte künftig bei RIO einzubringen. Für unser TMS Cartright und die universelle Integrationsplattform Backstrap verzeichnen wir bereits mehr als 150 zufriedene Speditionen.“

Modularer Aufbau und mobile App: das TMS Cartright im Überblick

Das künftig unter der Marke RIO vermarktete Transport-Management-System Cartright ist nach Kundenwünschen konfigurierbar, mehrsprachig und dank verschiedener Schnittstellen kompatibel mit den IT-Systemen der Anwender. Da das TMS webbasiert arbeitet, benötigen die Anwender keine eigenen Server.

Das TMS Cartright ist modular aufgebaut und soll sowohl als Basis-, als auch als Pro-Version buchbar sein. Die Module Disposition, Personal- und Fuhrparkverwaltung, Stammdatenverwaltung, das Controlling, die Fahrer-App, Lagerverwaltung, Faktura und Buchführung sowie der Support und die Schnittstellen unterscheiden sich für die Auftraggeber je nach gebuchter Version in ihrem Umfang. Zudem verfügt die Pro-Version des TMS über ein Kunden- und Lieferantenportal, das die Anbindung von Subunternehmern unkompliziert ermöglicht.

„Mit der geplanten Akquisition von Loom kommen wir unserer Grundidee von mehr Co-opetition im Markt wieder einen deutlichen Schritt näher. Mit dem modularen Aufbau und über unser erweitertes Schnittstellenkonzept werden wir jedem unserer Kunden mittelfristig dabei helfen können, ein eigenes individuelles Ökosystem für seine spezifischen Anforderungen aufzubauen. Der Kunde wird somit entscheiden können, welche Anbieter er für Flotten- und Transportmanagement sowie Fahrerkommunikation in seine Geschäftsabläufe integrieren möchte“, erläutert RIO-CEO Jan Kaumanns den strategischen Ansatz. „Dank der hinzugewonnenen Lösungen von Loom schließen wir eine Lücke, um unsere Aktivitäten auf der Verloader- und der Spediteur-Seite auch in Zukunft noch zielführender miteinander zu verbinden.“

Kontakt

Julia Kroeber-Riel

Head of Group Communications, Governmental Relations & Sustainability
T +49 152 58870900
julia.kroeber-riel@traton.com

Antonia Martens

Corporate Communications
T +49 162 1708312
antonia.martens@traton.com

TRATON SE

Dachauer Str. 641 / 80995 Munich / Germany
www.traton.com

Über die TRATON GROUP

Die TRATON SE gehört mit ihren Marken Scania, MAN, Volkswagen Caminhões e Ônibus, Navistar und RIO zu den weltweit führenden Nutzfahrzeugherstellern. Das Angebot umfasst leichte Nutzfahrzeuge, Lkw und Busse. Die Gruppe hat den Anspruch, den Transport neu zu erfinden – mit ihren Produkten, ihren Dienstleistungen und als Partner ihrer Kunden. Für TRATON gehört zu nachhaltigem wirtschaftlichen Wachstum auch immer ein respektvoller Umgang mit Mensch und Natur. Der Dreiklang von People, Planet und Performance wird die Zukunft unseres Unternehmens bestimmen.

Über RIO

Die TRATON GROUP bietet seit 2016 mit ihrer Digitalmarke RIO eine offene, Cloud-basierte Lösung für das gesamte Transport- und Logistik-Ökosystem an. Ziel ist es, mithilfe der digitalen Services von RIO und Partnern alle Beteiligten der Lieferkette zu vernetzen. Eine transparente Datennutzung innerhalb der Transportbranche war in der Vergangenheit oft nicht möglich – unterschiedliche Insellösungen der Akteure verhinderten dies. RIO bietet eine Cloud-basierte Lösung an, die mit ihrer offenen Infrastruktur unabhängig von der jeweiligen Fahrzeugmarke einsetzbar ist.

Über Loom

Die Loom Technologies GmbH versteht sich als Fullservice-Provider der Logistik-IT. Sie bietet ihren Kunden seit 2015 gemäß dem Motto „Prozesse digitalisieren – vom Truck bis zum Kunden!“ webbasierte Lösungen für die Digitalisierung und Automatisierung von Geschäftsprozessen an. Auf Basis des Transportmanagement-systems Cartright, der Fahrer-App und der Integrationsplattform Backstrap entwickelt und vernetzt die Loom Technologies seit vielen Jahren erfolgreich unterschiedlichste Kundensysteme.